# Neueröffnung der Sparkassenfiliale in Moers-Meerbeck

Offizielle Eröffnung der neuen Geschäftsstelle der Sparkasse am Niederrhein in Meerbeck (v.l.n.r.): Architekt Michael Lang, Gebietsdirektorin Marita Doll, Vorstand Frank-Rainer Laake, Geschäftsstellenleiter Detlev Moll, ehemaliger Geschäftsstellenleiter Rüdiger Koch, Vorstand Giovanni Malaponti, Verwaltungsratsvorsitzender Karl-Heinz Reimann sowie die Architekten Jochen Hiller und Arno Kleinlützum

**Sparkasse am Niederrhein**
**Baute in Meerbeck für 2,5 Millionen Euro neu.**

MOERS. Die neue Sparkasse in Meerbeck ist fertig. In den vergangenen zehn Monaten investierte die Sparkasse am Niederrhein in den Neubau an der Zwickauer Straße rund 2,5 Millionen Euro. „Wir setzen damit nachhaltig auf die persönliche Beratung und die vertrauensvolle Nähe zu unseren Kunden vor Ort“, sagt Vorstandsvorsitzender Giovanni Malaponti. Zur Eröffnung der neuen Geschäftsstelle haben sich Detlev Moll und sein 14-köpfiges Beraterteam einiges einfallen lassen. Detlev Moll: „Unter anderem halten wir für jeden Kunden ein kleines Geschenk bereit, das unsere Verbundenheit mit Meerbeck zeigt.“ Die Pläne für das Gebäude aus Glas und Stahl stammen von den Architekten Arno Kleinlützum und Jochen Hiller aus Neukirchen-Vluyn. Und auch bei der Vergabe der rund 25 Gewerke berücksichtigte die Sparkasse vor allem heimische Handwerksbetriebe. „Es gab nur wenige Arbeiten, die von überregionalen Spezialfirmen erledigt werden mussten. Der größte Teil des Geldes, das wir in Meerbeck investiert haben, bleibt damit hier in der Region“, sagt Vorstand und Baudezernent Frank-Rainer Laake. Auf den 550 Quadratmetern der neuen Geschäftsstelle stehen zukünftig fünf separate Beratungsbüros zur Verfügung. Das Foyer ist während der Öffnungszeiten komplett in die Geschäftsstelle integriert. Und wie schon bei der Renovierung in Repelen vor zwei Jahren entschied sich der Vorstand bei der Auswahl der Möbel erneut für helles Bambusholz. „Das ist ein angenehmer, gut nachwachsender Rohstoff und passt deshalb wunderbar zu unserer nachhaltigen

Geschäftsphilosophie“, so Frank-Rainer Laake. Energetisch ist die neue Geschäftsstelle in Meerbeck zudem auf dem neuesten Stand der Technik. In die Decke integrierte, thermische Elemente sorgen im Sommer für angenehme Kühlung und im Winter für Wärme, die keine trockene Luft macht. Außenwände und Fenster sind wärmegedämmt und helfen beim Energiesparen. Gleiches gilt für die neue Lichtanlage, die sich automatisch den Lichtverhältnissen anpasst. Der neue Kundentresor ist im Gegensatz zu früher nun ebenerdig zu begehen. Detlev Moll: „Unsere Kunden können die Schließanlage jetzt selber mit der Kontokarte und der Geheimnummer freischalten, innen braucht man nur noch seinen Tresorschlüssel für das Fach.“ Hier wurde schon in der Planung an unsere älteren Mitbürger gedacht und somit barrierefrei und behindertengerecht gebaut.

Hier ist Friedrich Schroer der alt Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Moers-Meerbeck bei der Neueröffnung.
In der alten Sparkassenfiliale hatte Er, jahrelang gearbeitet